

Den Moment genießen

Aktion „Klosterschüler bereiten Freude“

„Jetzt ist Feierabend“ war das Motto beim Sommerfest des Gutleuthauses der Arbeiterwohlfahrt. Leiterin Andrea Fautz und Albert Waizenegger von der Klosterschule vom Heiligen Grab haben dieses Fest aus der Taufe gehoben und zum dritten Mal gestaltet.

Nach gemeinsamem Volksliedersingen wurden vielfältige Beiträge dargeboten, die ein einstündiges Programm füllten. Die Schülerinnen Anna Herr (Oboe), Caroline Lorenz (Tenorhorn), Stella Wolski (Klavier) und Nicole Vogt (Gedichte) aus der Klasse 7a und Kai Schlotthauer (Flöte) aus der Klasse 7c boten ein reichhaltiges und engagiertes musikalisches Programm. Die Beiträge umrahmten sehr gefühlsbetont die Gedichte und Lebensweisheiten, die Albert Waizenegger im Wechsel mit Nicole Vogt vortrugen. Karl-Heinz Eisen bezog bei seinen gekonnt präsentierten Alphornmelodien die Leiterin Andrea Fautz mit ein, die Teile des Alphorns je nach Einsatz zum Tausch reichen durfte.

Albert Waizenegger machte bewusst, dass der Feierabend sowohl im geschäftlichen Leben



Das Bild zeigt Besucherinnen und Besucher und die Akteure mit Andrea Fautz (stehend rechts neben den Schülern) mit Albert Waizenegger (kniend rechts) und Karl-Heinz Eisen mit dem Alphorn.

als auch im Ruhestand eine Zeit sein sollte, in der man den Moment genießen kann. Er rief in Erinnerung, dass die Verdienste der älteren Generation groß seien und Nachmittage dieser Art ein kleine Anerkennung der jungen Generation für all das geleistete Gute sein sollen. Als die Gesangssolistin Jennifer Lorenz aus der Kursstufe 11 mit ihrem Vater Stefan am Klavier mit ihren Liedern „den Him-

mel die Erde berühren“ ließ, waren die zahlreichen Besucher und Bewohner begeistert von dem gelungenen Nachmittag.

Andrea Fautz freute sich über die Verbindung zur Klosterschule und den Schülerinnen und Schülern, die die Aktion „Klosterschüler bereiten Freude“ unter der Leitung von Albert Waizenegger schon im 26. Jahr mit vitalem Leben füllen.